

## PRESSEMITTEILUNG

Köln, 19.05.2022

JUNIOR Landeswettbewerb 2022

### NORDRHEIN-WESTFALENS BESTE SCHÜLERFIRMEN HEIßEN DÜSSELREIN UND WUNSCH.GLAS

Den digitalen JUNIOR Landeswettbewerb in Nordrhein-Westfalen haben gestern, am 18. Mai, gleich zwei JUNIOR Unternehmen gewonnen: „Düsselrein“ überzeugte die Jury aus Bildungs- und Wirtschaftsvertreterinnen und -vertretern mit ihrer Seife aus Altbier und Fetten wie Kokos- und Olivenöl. „Wunsch.Glas“ sicherte sich den weiteren ersten Platz. Sie stellen aus recycelten Einmachgläsern sogenannte kleine Leucht-Wunder her. In den Gläsern befinden sich verschiedene Dekorationselemente, die an individuelle Wünsche angepasst werden können. Beide Teams vertreten Nordrhein-Westfalen im Juni beim Bundeswettbewerb, wenn Deutschlands beste Schülerfirma gekürt wird.

Geschäftsidee und -bericht, Jury-Interview und Videopräsentation – beim JUNIOR Landeswettbewerb werden die Schülerfirmen in diesen vier Kategorien bewertet. Ausgezeichnet wird das Unternehmen mit dem stimmigsten Gesamtkonzept. Dazu zählt auch der Entwicklungsprozess der Jugendlichen, ihr Umgang mit Herausforderungen im Team und die Fähigkeit, potenzielle Kundinnen und Kunden sowie Investorinnen und Investoren zu begeistern. In Nordrhein-Westfalen hatten sich sechs JUNIOR Schülerfirmen für den Wettbewerb qualifiziert.

Beim virtuellen Event setzten sich die JUNIOR Schülerunternehmen „Düsselrein“ vom Max-Planck-Gymnasium in Düsseldorf und „Wunsch.Glas“ vom Mädchengymnasium Essen-Borbeck gegen die anderen Finalistinnen und Finalisten durch. Tim Kunkel, Vorstandsvorsitzender von Düsselrein sagt: „Wir können es gar nicht in Worte fassen. Wir freuen uns alle riesig und sind unfassbar stolz. Es war ein anstrengendes Jahr mit vielen Höhen und Tiefen und dass das Jahr nun mit einem Sieg gekrönt wird, freut uns sehr“. „Die Teams in NRW waren alle so stark, dass wir mit dem ersten Platz gar nicht gerechnet haben. Es war wahnsinnig toll, sich heute auch mit den anderen Schülerfirmen auszutauschen und ihre Konzepte kennenzulernen.“, fügt das Team von Wunsch.Glas hinzu. Der Sieg qualifiziert beide Teams für die Teilnahme beim Bundeswettbewerb am 21. Juni 2022 in Köln.

Auf dem zweiten Platz landete die JUNIOR Schülerfirma „JarCandles“ vom Amplonius-Gymnasium Rheinberg. Die Geschäftsidee: Aromatisierte Duftkerzen aus Sojawachs. Über Platz drei freute sich das

Ein Programm von

 WJUNIOR

 SCHULEWIRTSCHAFT  
Deutschland

 JA Germany  
Partner of 26 Nations

 unternehmergeist  
in die schulen

Bundesförderer

Gefördert durch:  
 Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Klimaschutz

Teil einer Initiative  
im Rahmen des Bundeshaushalts  
des Deutschen Bundestages

 WIRTSCHAFTS  
UNIVERSITÄT  
DUISBURG  
ESSEN

 Maßstäbe /  
neu definiert

 GESAMT METALL  
Das Arbeitgeberverbände-Netzwerk für die Metallwirtschaft

 DeloitteStiftung

 PENNY

unterstützt  
von der  
Citi Foundation

 AT&T

JUNIOR Unternehmen „51°17'(fifty-one seventeen) vom Burggymnasium in Altena (Westf.) mit selbst hergestelltem Perlenschmuck, Schlüsselanhängern, Glasfläschchen-Ketten und Adventskalendern.

Wirtschafts- und Digitalminister Prof. Dr. Andreas Pinkwart: „Mit Begeisterungsfähigkeit, eigenständigem Denken und jeder Menge Kreativität setzen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des JUNIOR Landeswettbewerbs eigene Geschäftsideen in die Tat um. Dabei erhalten die Schülerinnen und Schüler spannende Einblicke in unternehmerische Abläufe und lernen die vielfältigen Chancen einer Unternehmensgründung kennen. Die sechs qualifizierten Schülerfirmen haben spannende Produkte präsentiert und eindrucksvoll ihre unternehmerischen Fähigkeiten unter Beweis gestellt. Ich wünsche den Landessiegern aus Nordrhein-Westfalen viel Erfolg bei der Teilnahme am Bundeswettbewerb.“

Aufgrund der aktuellen Einschränkungen fand der Wettbewerb virtuell statt. Um für Interaktion zu sorgen, gab es viele Möglichkeiten zum Austausch und Kennenlernen. Die Schülerinnen und Schüler sprachen live mit der Jury, präsentierten ihre Unternehmen und feierten am Ende des Tages gemeinsam Erfolge.

## FÖRDERUNG IN NORDRHEIN-WESTFALEN

Die IW JUNIOR gGmbH wird in Nordrhein-Westfalen vom Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes gefördert.

## ÜBER DIE JUNIOR SCHÜLERFIRMENPROGRAMME

Wie schafft man es, Jugendlichen das komplexe Thema Wirtschaft realitätsnah zugänglich zu machen? Ganz einfach, man lässt sie ein eigenes Unternehmen gründen. In unseren bundesweiten JUNIOR Schülerfirmenprogrammen werden Schülerinnen und Schüler zu Unternehmerinnen und Unternehmern. Im Sinne von „Learning by doing“ entwickeln Schülerinnen und Schüler verschiedenster Schulformen eine eigene Geschäftsidee und setzen diese nach der Gründung einer Schülerfirma um. Wichtige Zukunftsthemen wie Nachhaltigkeit und Digitalisierung greifen die Jugendlichen selbstständig auf und gestalten diese aktiv mit. Sie erproben im Team unternehmerisches Handeln und lernen, verantwortlich Entscheidungen zu treffen. So werden wichtige Kompetenzen gestärkt, die Jugendliche fit für die Zukunft machen. JUNIOR bietet verschiedene Programme an, die unterschiedlich komplex ausgestaltet sind und sich an verschiedene Altersstufen richten.

Weitere Informationen finden Sie auf [www.junior-programme.de](http://www.junior-programme.de).

## DIE IW JUNIOR GEMEINNÜTZIGE GMBH: EMPOWERING YOUTH

Seit 1994 bringen wir als IW JUNIOR gGmbH Entrepreneurship Education in die Schulen. Wir machen

wirtschaftliche Zusammenhänge praxisnah erlebbar, begeistern für Wirtschaftsthemen, vermitteln Grundprinzipien unternehmerischen Denkens und Handelns, fördern die Entwicklung von Schlüsselkompetenzen und zeigen unternehmerische Selbstständigkeit als berufliche Chance auf. Wir befähigen und bestärken Jugendliche, ihre Zukunft mit unternehmerischem Mindset aktiv und mutig zu gestalten. Dabei eröffnen wir Perspektiven, indem wir frühzeitig zur Persönlichkeitsentwicklung und Berufsorientierung der Schülerinnen und Schüler beitragen – und sie dazu motivieren, Verantwortung zu übernehmen.

Unsere bundesweiten JUNIOR Schülerfirmenprogramme leisten hier einen wichtigen Anteil. Mit unserem breiten Angebotsportfolio vermitteln wir Wissen, entfalten Potenziale als Unternehmerinnen und Unternehmer, schaffen Netzwerke und wirken so auf die berufliche und persönliche Entwicklung junger Menschen – ganz nach unserem Motto „Learn, Create, Connect, Effect!“

Weitere Informationen finden Sie auf [www.iwjunior.de](http://www.iwjunior.de).

## PRESSEKONTAKT

Institut der deutschen Wirtschaft Köln  
JUNIOR gGmbH  
Postfach 10 19 42  
50459 KÖLN

## ANSPRECHPARTNERINNEN

**Marie-Claire Gödde**  
Telefon: +49 (0)221 | 4981-794  
[goedde@iwkoeln.de](mailto:goedde@iwkoeln.de)

**Katharina Großkopf**  
Telefon: +49 (0)221 | 4981-544  
[grosskopf@iwkoeln.de](mailto:grosskopf@iwkoeln.de)

Ein Programm von

 IW JUNIOR

 SCHULEWIRTSCHAFT  
Deutschland

 JA Germany  
Member of JA Network

 unternehmergeist  
in die schulen

Bundesförderer

Gefördert durch:  
 Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Klimaschutz  
Insgesamt eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

 IW  
INSTITUT  
DER DEUTSCHEN  
WIRTSCHAFT

 Maßstäbe  
neu definiert

 GESAMT METALL  
Das Arbeitgeberverbände der Metall- und Elektroindustrie

 DeloitteStiftung

unterstützt  
von der  
Citi Foundation

 PENNY

 AT&T